

Handreichung für Fachschaften, studentische Beraterinnen und Berater, Tutorinnen und Tutoren

Die [RWTH Aachen](#) versteht sich als eine internationale Hochschule, die allen Studierenden – unabhängig von ihren sozialen und kulturellen Hintergründen und Lebenssituationen – eine hervorragende Ausbildung bietet und internationale Erfahrungen ermöglicht. Aktuell hat die RWTH Aachen einen Anteil von 17% internationaler Studierender (bei den Promovierenden sind es sogar 25%). Das bedeutet für alle Aachener Studierenden eine großartige Chance, während des Studiums internationale Kompetenzen durch den direkten Austausch mit den internationalen Kommilitoninnen und Kommilitonen zu erwerben.

Unterschiedliche soziale und kulturelle Hintergründe

Studierende unterscheiden sich in ihren kulturellen und sozialen Hintergründen – in mehr oder weniger starker Ausprägung. Bspw. ist für internationale Studierende das System der deutschen Hochschule oft fremd und sie sind häufig überrascht, dass sie ihren Stundenplan selbst gestalten müssen, da sie das im Ausland nicht gelernt haben. Dies trifft allerdings auch auf die deutschen Erstsemesterstudierenden zu, die von der Schule an die Universität wechseln. Internationale Studierende führen ihr Unverständnis oft auf die Tatsache zurück, dass sie aus dem Ausland kommen. Es ist daher für die Studierenden wichtig, vermittelt zu bekommen, dass das System an der RWTH Aachen – die Zusammenstellung der Stundenpläne und der Umgang mit Professorinnen und Professoren – für nationale wie internationale Studierende zu Beginn eine Schwierigkeit darstellt und dass die daraus resultierende Verunsicherung nicht Schuld des Einzelnen, sondern im System begründet ist, welches einen hohen Grad an Selbstständigkeit fordert.

Unterstützungsangebote der Hochschule – wen kann ich fragen?

Die RWTH bietet eine Vielzahl an Beratungsstellen an, die zentral auf folgender Webseite zu finden sind: [Beratung](#)

Im Rahmen des Diversity Managements der RWTH Aachen gibt es von verschiedenen Einrichtungen vielseitige Beratungsangebote, Aktivitäten und Programme, die soziale und kulturelle Vielfalt an der Hochschule unterstützen. Einige dieser Angebote haben wir in dieser Handreichung für Sie zusammengestellt. Es wäre wichtig, während der Erstsemestereinführungen auch auf Programme und Serviceangebote der RWTH Aachen aufmerksam zu machen, die (hoffentlich) für alle Studierenden zu einem gelungenen Einstieg in das Studium beitragen.

Vielfältige Informationen rund um das Thema Diversity an der RWTH Aachen, d.h. zu Bildungsgerechtigkeit, Barrierefreiheit, Internationalisierung, Geschlechtergerechtigkeit und Familiengerechtigkeit finden Sie u.a. im [Diversity-Portal](#) auf den Webseiten der Rektoratsstelle Integration Team – Human Resources, Gender and Diversity Management, kurz IGaD. Das IGaD berät bei allen Fragen rund um die Themen Gleichstellung und Vielfalt und richtet sich dabei sowohl an interessierte Einzelpersonen als auch Institutionen wie z.B. die Fachschaften.

Internationale Studierende

An den Erstsemestereinführungen werden auch internationale Studierende teilnehmen, die zum Studium nach Aachen kommen. Auch für sie bedeuten die Erstsemesterveranstaltungen die ersten offiziellen Kontakte mit der Universität und ihren Kommilitoninnen und Kommilitonen.

Oftmals sind geringere Deutschkenntnisse eine Schwierigkeit: Die Studierenden beherrschen zwar alle die deutsche Sprache, sind aber oft in der direkten Anwendung noch unsicher, weshalb sie bei Unklarheiten weniger nachfragen und möglicherweise nicht alle Details der mündlich vorgetragenen Aspekte verstehen. Zudem sollte berücksichtigt werden, dass für manche internationalen Studierenden auch aus kulturellen Gründen eine Frage nicht gestellt wird. Eine Verschriftlichung aller Informationen, durchaus auch durch stichwortartiges Festhalten der besprochenen Aspekte während der Veranstaltungen, würde den internationalen Studierenden daher das Verständnis enorm erleichtern. Gerne können Sie auch auf die Deutschangebote des [Sprachenzentrums](#) oder das Angebot des Sprachtandems von [INCAS](#) hinweisen, die das Deutschlernen während des Studiums fördern.

Info Service Center des International Office

Das Info Service Center ist das „Einfallstor“ des International Office und bietet Informationen und Service für internationale und deutsche Studierende, wie z.B. Orientierungsprogramme, Campusführungen, Workshops, Beratungen und Informationen rund um das Leben in Aachen und das Studium an der RWTH Aachen, Infomaterial zum Auslandsstudium und Stipendien, eine Facebook-Seite als Info-Plattform für Ankündigungen und vieles mehr. Weitere Informationen unter: <http://www.rwth-aachen.de/isc>

Humboldt-Haus

Das Humboldt-Haus in der Pontstr. 41 ist das internationale Zentrum der RWTH Aachen und bietet ein umfassendes Freizeit- und Begegnungsprogramm für alle Studierende in Zusammenarbeit mit den internationalen Studierendenvereinen der RWTH Aachen. Weitere Informationen unter: www.rwth-aachen.de/humboldt

BeBuddy

Das Programm „BeBuddy“ bringt internationale und deutsche Studierende eines Faches zusammen, damit sie gemeinsam an der RWTH lernen und ihre Freizeit gestalten können. Zukünftigen Buddies wird die Teilnahme an kulturellen Weiterbildungen ermöglicht sowie Freizeitprogramme für Buddies und Mentees gestaltet. Weitere Informationen unter: www.rwth-aachen.de/bebuddy

Zertifikat Internationales

Das „Zertifikat Internationales“ sammelt die internationalen Kompetenzen, die Studierende während des Studiums an der RWTH erwerben, z.B. durch Auslandsaufenthalte, Seminare, Sprachkurse etc. Diese Kompetenzen werden dann in einem Zertifikat bescheinigt. Weitere Informationen unter: www.rwth-aachen.de/zi

Weitere Angebote

Das International Office bietet zudem weitere Angebote im Bereich der interkulturellen Schulung, Betreuungsangebote und natürlich Informationen zu Auslandsaufenthalten an. Alle Informationen gibt es unter: www.rwth-aachen.de/internationales

Alle internationalen Studierenden werden durch die „Vertretung ausländischer Studierender an der RWTH“ (AV) vertreten, und durch Beratung und Hilfestellung in Problemfällen unterstützt. Weitere Informationen unter: www.asta.rwth-aachen.de

Behinderte oder chronisch kranke Studierende

Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung brauchen an der Hochschule vor allem individuelle Unterstützung für einen uneingeschränkten und chancengleichen Zugang zu Informationen. Neben solchen Beratungs- und Informationsangeboten stehen soziale Dienste, die auch einen Austausch mit anderen Studierenden ermöglichen, im Interessensmittelpunkt behinderter und chronisch kranker Studierender. Die Verwirklichung von Barrierefreiheit und die Integration behinderter und chronisch kranker Studierender in den Hochschulalltag ist wesentlicher Bestandteil des Gender und Diversity Managements an der RWTH Aachen.

Langfristiges Ziel ist die Gestaltung einer barriere- sowie diskriminierungsfreien Hochschule, die allen Menschen einen uneingeschränkten Zugang bietet und darüber hinaus die Wahrnehmung und Anerkennung von Unterschieden und Gemeinsamkeiten und vor allem eine Sensibilisierung für mögliche Ungleichbehandlungen fördert. Die RWTH Aachen wird den Bedürfnissen dieser Studierendengruppe durch verschiedene Beratungsangebote und Aktivitäten gerecht.

Wichtig ist hier zu beachten, dass ca. 14% aller Studierenden betroffen, ein Großteil der Behinderungen und Erkrankungen aber nicht sichtbar sind. Außerdem ist vielen Studierenden nicht bewusst, dass es ein vielfältiges Angebot an Unterstützungsmöglichkeiten gibt. Daher ist der Verweis auf dieses Thema in jedem Falle wichtig.

Hauptverantwortlich für das Thema ist die/der Beauftragte für die Belange behinderter und chronisch kranker Studierender:

Beauftragte für die Belange behinderter und chronisch kranker Studierender

Die Beauftragte für die Belange behinderter und chronisch kranker Studierender der RWTH Aachen bietet verschiedene Informationen u.a. zu Nachteilsausgleichen, barrierefreies Wohnen und vieles mehr. Die Angebote sind hier einsehbar: <http://www.rwth-aachen.de/cms/root/Studium/Beratung-Hilfe/~ejj/Studium-mit-Handicap/>

Gleichstellung, Gleichbehandlung und Antidiskriminierung

Ziel der RWTH Aachen ist es, Gleichstellung auf allen Ebenen und in allen Bereichen der Hochschule umzusetzen und auf diese Weise eine paritätische Geschlechterverteilung zu fördern. Im Folgenden finden Sie eine Auswahl der Informations- und Beratungsangebote an der RWTH Aachen rund um das Thema Gleichstellung:

Gleichstellungsbüro der RWTH Aachen

Die vielfältigen Angebote und Aktivitäten des Gleichstellungsbüros zur Förderung der Gleichstellung und Work-Life-Balance finden Sie unter dem folgenden Link: <http://www.rwth-aachen.de/gsb>
Speziell zum Thema Gleichbehandlung/Antidiskriminierung finden Sie Informationen zur Richtlinie der RWTH zum fairen Umgang und zu Beratungsstellen, an die sich Studierende im Konfliktfall wenden können auf der [Themenseite](#).

Gleichstellungsprojekt der Studierendenschaft (Gps)

Das Gleichstellungsprojekt des AStA bietet Beratung und Informationen zur Gleichstellungsthematik. Mehr Informationen finden Sie auf der [Webseite des Gleichstellungsprojektes](#).

Integration Team – Human Resources, Gender and Diversity Management (IGaD)

Die [Rektoratsstabstelle IGaD](#), Integration Team – Human Resources, Gender and Diversity Management, berät Hochschulangehörige handlungs- und lösungsorientiert zu individuellen

Gleichstellungsanliegen und -aktivitäten. Zudem führt sie im Kontext Gleichstellung diverse Programme bzw. Projekte durch, wie z.B. die TANDEM Mentoring-Programme der RWTH Aachen. Die am IGaD angesiedelten [TANDEM Mentoring-Programme](#) richten sich an unterschiedliche Zielgruppen und basieren auf den Modulen Mentoring, Training und Networking. Relevant für ambitionierte Studentinnen ab dem 3. Semester ist TANDEMstud. Ein Pendant für Studentinnen der Medizin ist am Universitätsklinikum angesiedelt.

Bildungsgerechtigkeit

Stipendien

Um die Chancengleichheit an der Hochschule zu erhöhen, bietet die RWTH Aachen ihren Studierenden verschiedene Fördermöglichkeiten und Stipendien an. Auf der folgenden Webseite können Sie [Förderprogramme](#) einsehen, die von der RWTH Aachen vergeben oder vermittelt werden.

Mentoringsystem

Im Rahmen des Zukunftskonzepts exzellente Lehre wurde ein individuelles und flächendeckendes Mentoringsystem für Studierende entwickelt. Ziel ist es, durch systematische Beratung und Begleitung auf die individuellen Bedürfnisse der Studierenden einzugehen. Weitere Informationen über das [Mentoringsystem](#).

Studierende mit Kindern oder anderen familiären Verpflichtungen

Laut der 20. Sozialerhebung des Studierendenwerkes hatten im Sommersemester 2012 5% aller befragten Studierenden ein oder mehrere Kinder. Der Beratungsbedarf ist für Studierende mit Kind besonders groß, da sie die Vereinbarkeit von Studium und Familie meistern müssen. Die RWTH Aachen hält für studierende Eltern ein breites Angebot im Kontext [Familiengerechte Hochschule](#) bereit, dass diesen besonderen Bedürfnissen gerecht wird und den überwiegend jungen Eltern Unterstützung durch Beratung und Information bietet. Im Folgenden finden Sie eine Auswahl der Angebote und Aktivitäten:

Mit Familie in Aachen

Die Stadt Aachen, als familienfreundliche Kommune zertifiziert, hält ein umfangreiches Angebot für Familien in Aachen bereit: www.aachen.de/familie

Familienservice der RWTH Aachen

Der Familienservice ist eine Beratungs- und Vermittlungsstelle für alle Hochschulangehörigen, die ein Kind erwarten oder bereits Eltern sind. Das vielfältige Angebot des Familienservices ist unter dem folgenden Link zu finden:

<http://www.rwth-aachen.de/familienservice> und www.rwth-aachen.de/stumiki

Angebot des AStA rund um das Thema Studieren mit Kind:

https://www.asta.rwth-aachen.de/de/studieren_mit_kind

Weitere Informationen rund um das Thema Work-Life-Balance finden Sie unter:

[audit amiliengerechte hochschule](#).

International Office
Bettina Schuppe
bettina.schuppe@zhv.rwth-aachen.de

Rektoratsstabstelle Integration Team – Human Resources, Gender and Diversity Management (IGaD)
Manuela Aye (Leitung)
manuela.aye@igad.rwth-aachen.de
Gitta Doeberth (Leitung TANDEM Mentoring-Programme)
gitta.doeberth@igad.rwth-aachen.de

Gleichstellungsbüro
Dr. Ulrike Brands-Proharam Gonzalez
ulrike.brands@gsb.rwth-aachen.de

Stand: 08.08.2017